

An der Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ist am Institut für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik am Fachgebiet „Berufs- und Wirtschaftspädagogik“ (Prof. Dr. Karin Rebmann) im gemeinsam von der Universität Oldenburg, der Stiftung Zukunfts- und Innovationsfonds Niedersachsen und von regionalen Verbänden getragenen Projekt „Energiebildung für eine nachhaltige Energieversorgung und Energienutzung“ vorbehaltlich der Mittelfreigabe durch die Stiftung Zukunfts- und Innovationsfonds Niedersachsen ab 01.11.2008 eine Stelle für eine(n)

wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in), E 13 TV-L

mit Dreiviertel der regelmäßigen Arbeitszeit befristet bis zum 31.10.2011 zu besetzen.

Die Aufgabenstellung für das Teilprojekt „Energiebildungskompetenzen für eine nachhaltige Schulkultur“ umfassen:

- Akquise von Lehrkräften und Unternehmen,
- Entwicklung von Modulen für die didaktisch-methodische Qualifizierung von Lehrkräften im Bereich der nachhaltigen Energieversorgung und Energienutzung und der Integration von Energiebildung in Schulentwicklung und -organisation,
- Vorbereitung und Durchführung von Workshops,
- Einarbeitung in die Methoden der Darstellung von Geschäftsprozessen und Wertschöpfungsketten,
- Erprobung von Lernelementen zur Thematik nachhaltige Energieversorgung und Energienutzung,
- Evaluationsaufgaben.

Weitere zentrale Projektaufgaben umfassen insbesondere:

- die systematische Analyse universitärer Module nach Möglichkeiten einer curricularen Einbettung der Energiebildungsthematik,
- die Entwicklung eines Energiebildungsstudienprogramms.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium, bevorzugt in Wirtschaftspädagogik. Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Beruflichen Bildung für eine nachhaltige Entwicklung bzw. Umweltbildung und der empirischen Forschung sind erwünscht.

Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg strebt an, den Frauenanteil im Wissenschaftsbereich zu erhöhen. Deshalb werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Gem. § 21 Abs. 3 NHG sollen Bewerberinnen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum 22. Oktober 2008 an die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Fakultät II, Institut für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik, Prof. Dr. Karin Rebmann, 26111 Oldenburg oder per E-Mail an: [karin.rebmann@uni-oldenburg.de](mailto:karin.rebmann@uni-oldenburg.de)